Zeitschrift: Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis

Band: 31 (1909)

Heft: 9

Anhang: Beilage zu Nr. 9 der Schweizer Frauenzeitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 26.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Sprechlaal.

Auf Frage 10230: Klug ift es nicht, aber höchst ehrenhaft, wenn eine Frau, die gesehlich nicht dazu verpslichtet ist, ihr Gigentum bergibt, um den Kreditoren ihres Mannes gerecht zu werden, sosen weiselfer Auskingade die geschäftliche Ehre des Mannes — der dieses Opsers würdig sein nuß — wieder hergestellt werden kann. Dann fragt es sich natürlich auch, was unter der Bezeichnung "ordentlich wohnen" Ihresseits verstanden ist. Was den einen "ordentlich" wohenen dünkt, das erscheint dem anders gewöhnten als verwirrender Lugus. Ich möchte aber diesenige Frausehmen dicht ihre Mannes zu Schaden gekommenen Gläubiger gegenüber gestellt wird, ohne sich in tötlicher Weise beschämt und mißsachtet zu sühlen. Die Veugeit freisich, macht es sich in diesen geschäftlichen Dingen möglichst leicht und hauptsächlich demoralisierend wirken die Alteingesell.

Frauen und Mädchen sollten sich übersten une eitimme über die angenehme, sichere, zuverschiftige und absolut unschähliche Wirtung der echten Apotheter Richard Brandts Schweizerpillen bei Berstopfung gibt. Man gebe baher sein Gelb nicht für unwirtsame, oft schädbliche Wirttel auß. Schachtel mit Etiquette "Weißes Kreuz im roten Felde" und Namenszug "Rich. Brandt" zu Fr. 1.25 in den Apotheten. [1163

Ein braves, junges Mädchen, das bei den einfachen Hausgeschäften helfen will, findet Gelegenheit, daneben unentgeltlich die Damenschneiderei zu erlernen, ebenso das Umändern und Flicken. Offerten unter Chiffre FV 1090 befördert die Expedition.

F V 1090 befördert die Expedition.

Fine Braut mit schönen Vorkenntnissen in sämtlichen Hansarbeiten sucht Stellung in gutem Hause, wo sie unter freundlicher Anleitung der praktisch bewährten Hausfrau sich auf allen einschlägigen Gebieten noch weiter ausbilden könnte. Verfügbare Zeit die Monate März und April. Kein Honoraranspruch, aber auch keine Vergütung für die Lehrgelegenheit. Beste Referenzen stehen z. Verfügung. Geft Offerten unter Chiffre H 1117 befördert die Expedition. fördert die Expedition.

Pensionat f. junge Mädchen (H 2260 N) Mlle. SCHENKER [1102 Auvernier-Neuchâtel. Prospekte und Referenzen zu Diensten.

Mädchen und Frauen!

10721 Verlangen Sie bei Ausbleiben 1072] Verlangen Sie bei Ausbleiben und sonstigen Störungen bestimmter Vorgänge gratis Prospekt od. direkt unser neues, unschädliches, ärztlich empfohlenes, sehr erfolgreiches Mittel å 4 Fr. Garantiert grösste Diskretion. St. Afra Laboratorium, Zürich, Neumünster. Postf. 13104.

Reine, frische Einsied-Butter

liefert gut und billig Otto Amstad in Beckenried, Unterwalden. "Otto" ist für die Adresse notwendig.

1158] Herr Dr. med. **Cathomas**, St. Gallen, schreibt in "Die Hygiene des Magens":

Als billigen und guten Ersatz der Kuhbutter zum kochen, braten und Als billigen und guten Ersatz

Wizemann's

'almbutter

ein reines Pflanzenfett

zu empfehlen. 📆

(50 % Ersparnis!)

Büchsen zu brutto 2¹/₂ kg Fr. 4.50, a. 5 kg Fr. 8.30 frei gegen Nach-nahme, grössere Mengen billiger,

liefert

O. Boll-Villiger, St. Gallen Hauptniederlage für die Schweiz.

*** Berner Halblein stärkster naturwollener Kleiderstoff für Männer u. Knaben

Berner Leinwand Hemden, Tisch-, Hand-, Küchen- und ntüchern, bemustert **Walter Gygax**, orikant, **Bleienbach**, Kt. Bern. [1080

schaften, wo ein nicht genügend rentierendes Geschäft einfach liquidiert wird, ohne daß der einzelne Aftieneinfach liquidiert wird, ohne daß der einzelne Attienbefiger mit seinem Privatvermögen haftbar gemacht und in der Deffentlichkeit für den Mißerfolg gedraube markt wird. In Ihrer Frage stehen sich zwei ganz verschiedene Weltanschauungen gegenüber. Ich zwei ganz verschiedene Weltanschauungen gegenüber. Ich meines eils schäge diesenigen böher ein, die aus versönlichem Verantwortlichkeitsgefühl heraus das Leben ernsternehmen und sich lieder versönlich schwere Opfer austerlegen, als daß sie sich leichtherzig über eine Forderung des Gewissens hinwegsehten.

Auf Frage 10 231: Im Stalienischen gibt es noch viel mehr Dialette als im Deutschen; die Tessiner,

Rlavierspiel ohne Notenkenntnis und ohne Noten! Richt viele Neuheiten auf musikalischem Seiete dürften solches Aufsehen erregen, wie die neueste Auften feben erregen, wie die neueste Auften des sich doch um die Erkernung des Kavierspiels ohne Noten oder sonstige Vortenntnisse durchen Salther in Altona hat mehrere Jahre gebraucht, um die Methode auf die jehige Einfachheit und höhe zu bringen. So mancher Musikfreund kann sich siernach ohne weiteres, lebiglich durch Versolauft, von den Eieblingslieder selbst einüben, da die Methode solchen der ist, das sie ohne Milhe von jedermann sosort verstanden wird. Des Milhe von jedermann biedern besorgt auf Bunsch sie Met. 2.50 die Expedition bieser Zeitung unter Nachnahme des Betrages. [556 Rlavierfpiel ohne Notentenntnis und ohne

Savoyarden und Piemontesen, die bei uns herumlaufen, sprechen eine Sprache, die sich vom Italienischen mehr entsernt als das Berndeutsch vom Berlinerischen. Jmmerhin kommt man im Ladenverehr schon ziemlich weit, wenn man sich aus Büchern die Jahlen, die gebräuchlichsten Ausdrücke und die Namen der Verkaussegegenstände angeeignet hat. Der Käuser psiegt nachsichtig zu sein.

Auf Frage 10232: Furcht kann wie eine Kranksteit dernachseit dernachseit dernachseit dernachseit dernachseit dernachseit dernachseit dernachseit der verden, die mit den Jahren leicht vervächst, wenn man ihr in vernünstigem Maße nachzeit, wenn währene konzegen einschweiter wenn man ihr in vernünstigen Waße nachzeit, wenn währene der der gegene einschweitet.

gibt, — die aber recht schwere Formen annunme, man mit Gewaltmaßregeln dagegen einschreitet. Fr. M. in B.

Die Billigkeit der Alkoholfreien Weine Meilen!

Die alkoholfreien Weine Meilen werden zu Unrecht für teuer gehalten. Ihr Preis übersteigt nur wenig den eines guten Weines entsprechender Herkunft. Weil der Al-kohol fehlt, werden viel

geringere Mengen davon auf einmal getrunken. Sie lassen sich vorzüglich mit Wasser oder Mineral-wasser vermischen, und viele Leute ziehen sie so-gar in diesem verdünnten Zustand vor. [1045] [1045

737] Frauen u. Madden weisen jebe anbere Seife gurud und verlangen im Laben nur Grolichs Seublumenfeife.

Lugano-Paradiso.

Hotel Victoria au Lac.

1193] Sonnigste Lage vis-à-vis dem Landungsplatze Paradiso und neue Promenade. Vollständig neu eingerichtet. 80 Betten. Lift. Zentralheizung. Elektrisches Licht. Bäder. Grosses Vestibule. Pension mit Zimmer von Fr. 7.50 an, C. Janett, Besitzer.

Töchter-Pensionat **Villa Carmen,** Peseux-Neuchâtel.

I. Abteilung: Wissenschaftliche Bildung. II. Abteilung: Haushaltungs- und Kochkurs. Feinste französische Küche. Sprachen. Musik. Malen. Tennis. Gründlich französisch. Moderner Komfort. Mässige Preise. (H 2423 N) [1125]

Frau Notar Wuithier.

Töchter-Pensionat Ray-Moser ≡ in **Fiez** bei Grandson. :

Gegründet 1870.

Gegründet 1870.

1151] könnte nach Ostern wieder neue Zöglinge zur Erlernung der französ. Sprache aufnehmen. Gründlicher Unterricht. Familienleben. Ermässigte Preise. Musik, Englisch, Italienisch, Malen. Beste Referenzen und Prospekte zu Diensten. Für nähere Auskunft wende man sich direkt an

Mme. Ray-Moser. (Sch. 1719 Q.)

Töchter-Pension Montfleuri Neuveville bei Neuchâtel.

1155] Gründliches Studium der französischen Sprache, Literatur, Musik, Handarbeiten. Auf Wunsch: Kochen. Gute Nahrung, angenehmes Familienleben; grosser, schattiger Garten. Es würden auch Waisen zur Erziehung angenommen. Referenzen und Prospekte stehen zu Diensten. (H 2472 N)

Knaben-Institut © Handelsschule

Clos-Rousseau, Cressier b. Neuenburg (französ, Schweiz).

Gegründet 1859. (2825 S) 1156 Direktor: N. Quinche, Besitzer.

Chem. Waschanstalt und Kleiderfärberei Terlinden & Co. vorm. H. Hintermeister Küsnacht-Zürich.

Aeltestes, best eingerichtetes Geschäft dieser Branche. Prompte sorgfältigete Ausführung direkter Aufträge Bescheidene Preise. & Gratis-Schachtelpackung.

Filialen-Dépôts in allen grösseren Städten und Orten der Schweiz.



NOVAGGIO über Lugano Hôtel Beau Séjour

Hotei Beau Sejour

198] 700 m ü. M. in geschützter Lage, auf sonniger Halde, gesund, mild und staubfrei, mit grossart. Rundsicht auf Alpen u. See. Prächt. Spaziergänge u. Touren. Komfort. Neubau. Bäder, elekt. Licht und elektr. Heizung. Gute Verpflegung bei bescheid. Preisen. Deutsche Bedienung. Telegr., Teleph. Prospekt gratis und franko.

((Zà 1643 g) Demarta-Schönenberger, Besilzer.

Pensionat de jeunes filles Mile. Fallet

Peseux p. Neuchâtel.

Prospektus et renseignements à disposition.

Töchterpensionat

Mme. O. Blanc-Beurnier

Cressier (bei Neuchâtel)

Grdl. Erlernung der franz. Sprache.
Sorgfältige Pflege. Familienleben. Prospekt. Beste Referenzen. [1098
Preis Fr. 1000.— jährlich. (M 2227 N)

(H 1130 Y) [1201

Mann und Weib

u. Mod. Kunst mache Probesendung für nur Fr. 4..., Marken oder Machn. Das Schönste und Bigenartigste, das existiert. Mann und Webb ist einste ratt, die Bilder prächtig n. geradezu überwältigend. Brsttan, geradezu überwältigend. Brsttan, geradezu überwältigend. Frstan, geradezu überwältigend. Brsttan, Wiedlisbach (Bern).



Kochtopf "Tip-Top"

Ueberkochen von Milch, sowie jegliches Anbrennen von Speisen ausgeschlossen.

Einf. Handhabg., kein kompliz. Apparat., kein Ueberwachen der Speisen mehr. Bed. Feuerersparn. Glänzende Zeugn. v. staatl. An-stalten, Privaten etc. Erhältl. in beas. Haushaltungsgeschäft., wo nicht, direkt von V. Ehrsam-Jetzer, Paulstr. 12u, Zürleh V. Prospekte und Zeugnisse gratis und franke.

praktisches **Hochzeits-**



Briefkasten der Redaktion.

Leferin in 3. Lassen wir es nun doch genug fein des "grausamen Spiels". Der Verteidigung ist ja nun reichlich Genüge geschehen. Die Aufnahme Ihrer Einsendung genau dem Wortlaut nach, könnte das empfangene Lob höchstens die hömächen und das foll doch der Zweck Jöhrer Zeilen nicht sein. Im übrigen gehört ein großes Stück Naivetät dazu, von der Redaktion die Angade des Namens oder doch wenigstens der Ortschaft zu verlangen, wo eine bestimmte Einsendung herge fommen ist. Es kimmt schleckt zusamen, für seine eigenen Angelegenheiten krengste Diskretion zu verlangen und gleichzeitig zu begehren, daß ihm die Geheinmisse anderer ausgesiefert werden. Sie haben in Ihrem Eiser offendar zu wenig über die Sache nachaedacht. nachgedacht.

Leser in M. Wer so vernehmlich mit den Wölsen heult, muß es sich gefallen lassen, daß man ihn auch als solchen betrachtet und behandelt. Junge Damen sind oft eigen in solchen Dingen und Sie dürfen sich nicht einmal darüber wundern, da das Weib nuchr mit dem Herzen urteilt als mit dem Kopf. Es ist aber sehr gut, daß solche Dissernzen zu Tage treten, noch ehe der Neif zusammengeschweißt ist.

gut, daß solche Dissernzen zu Tage treten, noch ehe der Neif zusammengelchweißt ist.

5.hattenblume. Den meisten Grund zu Enttäuschungen in der Sche liesert die Phantasie, denn sie malt das Glück in dem sieten Zusammenkeben zweier Menschen is sich ist, der zu den sie Aufammenkeben zweier Menschen is sich ist, der auch wieder die Klassen das die Menschen und überschwänglischen Farben, daß die Westlickeit niemals Stand halten kann. Hinwiederum ist es aber auch wieder die Phantasie, welche die Wolken am Hinwiederum ist es aber auch wieder die Phantasie, welche die Molken Ausgen des sichsen Verstandes um sich Wierende mud Verdaut, wenn der mehr mit den klaren Augen des kischen Verständes um sich Verstande und Verstände und Verstände und klaren kieden der abschaften der sich aber der klack ist die eine offene Frage, wer tatsächlich mehr Bild genießt, dem die Schönfärberin Phantasse den kinstigen Sehbinmet vergoldet, oder der mit dem Ergebnis feiner Prüsung adsindet. In solchen Dingen können verschieden geartete Menschen sich überhaupt nicht raten, denn zu einem undebingt auch für den anderen richtigen und gültigen Urteil gehört eben auch ganz der gleiche Schadpunft.

Int. 3. L. in A: Bedienen Sie sich eine zeitlana ausschließlich des Stiftes

3rt. 3. A. in 3: Bebienen Gie fich eine zeitlang ausschließlich bes Stiftes ober ber Schreibmaschine, die Sand wird fich babei beruhigen.

oder der Schreibmaschine, die Hand wird sich dabei beruhigen.
Trene Abonnenkin in A. Gewiß haben Sie recht, wenn Sie fagen: Rur leben, weil man nicht sirbt, ist traurig, man soll auch gerne leben können. Und daß Sie gern leben, ist sür uns eine Kreude zu hören, weil man natürlich mit der Klage mehr Bekanntichaft macht, als mit der Freude. Der Glückliche bedarf weder des Rates, noch sucht er Teilnahme bei Anderen, denn beides wird ihn ungesucht die Flürmische Brates, noch sucht er Teilnahme bei Anderen, denn beides wird ihn ungesucht die Kinnermaß angetragen. — Sin friedvoller, heiterer Lebensabend macht die klürmische Mittagszeit vergessen, währenddem ein disserer, fürmischen Abend die Erinnerma an den somigen schönen Aug als schwerzlichen Gegensat uns Qual bereitet. Wem Arbeit die Quelle der Freude ist, dem vermögen weder die Keulenschläge noch die Mückenstiche des Schicksals die Flügel zu snicken. Uns gerade wenn wir meinen unter dem Uebermaß der Arbeit seizzen zu missen, die uns über die reizlose Dede des Geländes hinwegtäuschen. Und wenn dann erst noch der Erfolg der ausdauernden Arbeit sich uns ängenehm sühlbar macht, so wird das Bewußtsein im Kampf mit dem Geschick schießtich gesiegt zu haben, uns zur reichen Belohnung. Wöge es bei Ihnen so bleiben. Ihre Grüße erwidern wir bestenst.

Kathreiners Malzkaffee, das tägliche Getränk von Millionen Menschen.

der vollkommenste Kaffee-Ersatz, billig, gesund, nährkräftig, insbesondere Kindern, Nerven-, Magen- und Herzkranken unentbehrlich. Man mache einen Versuch und beachte genau die Kochvorschrift. Kathreiners Malzkaffee ist nur echt, wenn in geschlossenen Paketen in der bekannten Ausstattung mit Bild und Namenszug des Pfarrers Kneipp und der Firma Kathreiners Malzkaffee-Fabriken.

Jür 6.50 Franken

versenden franko gegen Nachnahme btto. 5 Ko. ff. Toilette-Abfall-Seifen

(ca. 60-70 leichtbeschädigte Stücke der feinsten Toilette-Seifen). [1058 Bergmann & Co, Wiedikon-Zürich.

Dampf-Waschmaschine



über 65,000 im Gebrauch.

Die vollendetste aller Waschmaschinen mit Unterfeuerung. Sie wäscht, kocht, dämpft, desinfiziert und spühlt die Wäsche zu gleicher Zeit bei 75 % Kraft- u. Materialersparnis. Verlangen Sie Katalog und Zeugnisse von [1021

A. Saurwein, Weinfelden mechan. Werkstätte und Velofabrik.

Kochkurse Heiden.

Beginn der Kurse 15. März und 14. April. Dauer 6 Wochen. Praktische Anleitung der feinen und bürgerlichen Küche. (H 851 G) | 1203 Familienleben. — Prospekte. Frau M. Weiss-Küng.



Alles, was für

gesunde und kranke Tage

Pflege des Körpers gebraucht wird, liefert in bester, bewährtester Form, tadelloser Qualität und zu billigen Preisen das

Sanitätsgeschäft Hausmann A.-G., St. Gallen.

Davos Platz u. Dorf

Genf

Zürich

Bei Jung und Alt, bei Gross und Klein, Ist's eine ausgemachte Sache, Dass weich und weiss und blütenrein Waschpulver Schuler alle Wäsche mache.

Fortsetzung des Sprechsaals.

Fortsetting des Sprechsals.

Auf Frage 10232: Diese unerklärliche Furcht ist ein Beweis, daß die Arevven angegriffen sind. Diese kloweichung von der Korm wieder in den Justand völliger Gesundbeit zurückzussühren, bedarf es von Seite der Mutter großer Uchtsaussit und Klugheit. Es wuß um jeden Preis verhätet werden, der Furcht Rahzung zu geben, ohne daraus ein besonderes Aufsehen zu machen. Lassen Seite in kleines Schwesterchen im selben Jimmer, nicht aber im gleichen Bett, mit dem Mädschen schlasen der in Unterweden allein über die Straße oder in unbewohnte Käume des Haufstäge, die es vötigen, dem Dunkelwerden allein über die Straße oder in unbewohnte Käume des Haufsägesehn zu müssen. Dagegen soll das Kind sich sassührt des Baters oder der Mutter darf eine Manderung auch in die Nacht hinein ausgedehnt werden. Sin jeder auf dem Gebiete des Nervenlebens vertraute

Huften Sie stark

ober sind Sie heiser ober haben Sie Halsweh und Rachenkatarrh, dann gebrauchen Sie die bekannten Isphert-Tabletten der Goldenen Apotheke in Basel und Sie würden in fürzester Beit von Ihrem Le. den befreit sein.

Fr. 1.-In allen Apotheten.

Urst wird Ihnen bringend abraten, das Kind in fremde Berhältnisse zu bringen eh und bevor nicht die volle Gesundheit wieder gurückgekehrt ist. Täten Sie es doch, so würden Sie es schwer zu bereuen haben.

Auf Frage 10233: Wenden Sie fich an die Vorfteherin der Frauenarbeitsschule in St. Gallen; es wird Jhnen von dieser Stelle alles nötige mitgeteilt werden. Der Zeitpunkt ist günstig.

Auf Frage 10234: Wenn auffallend viel Ungezieser in Ihrem Boden ist, so ist die Erde frank. Lassen Sie dieselbe durch einen wissenschaftlich gebilderen Gärtner auf ihre Bestandteile untersuchen und er wird Ihnen sagen, welcher Zusäse der Boden zur Gesundung bedarf und was Sie im Frühjahr anpstanzen müssen.

Auf Frage 10234: Gegen Schnecken sept. man eine flache Untertasse mit Vierresten auf die Erde, so daß die Tiere hineinkriechen können. Man wird das



GALACTINA

Alpen-Milch-Mehl

Beste Kinder-Nahrung.

mit hunderte wegfangen. Raupen muß man im Früh-jahr ablesen. Das ist eine zeitraubende aber gar nicht jahr ablesen. Das aussichtslofe Arbeit.

Die Behandlung des Schnupfens.

Die Behandlung des Schuupsens.

300 Im Volke herricht noch immer die Vorstellung, daß es nicht nötig sei, einen Schnupsen zu behandeln, weil er so harmlos sei, daß es sich gar nicht lohne, sich mit einer Behandlung abzugeben. Das ist eine durchaus irrige Vorstellung. Die Spezialärzte kennen zahlreiche Beispiele, wie ein vernachlässigter Schuupsen auf die Nebenhöhlen, auf das Wittelobr und selbst auf die Nebenhöhlen, auf das Wittelobr und selbst auf die Irekten Luftwege übersprang und dort sehrarmäckige Uffeltionen erzeugte. Ein karter Schuupsen ist sein Zeichen dassür, daß man sich irgendwie eine gründliche Getfältung zugezogen hat, die man so schnell als nur möglich wegbringen muß, swenntmanzlicht ristieren will, daß daraus tiefgreifende, schweren krantungen der Umungsörgane, wie Lungenstaarrhober Bronchitis entstehen. Die Aerzte empfehlen deßhalb, sogleich Dr. Fehrlins Sistos an zu nehmen, nelches an und für sich ober mit etwas warmem Thee genommen, die ganze Erkältung und damit auch den lässigen Schuupsen in wenigen Tagen, oft schon in einem einzigen Tag beseitigt.

Distolan ist nirgends örsen nach Maß oder Gewicht, sondern nur in Originalssassigen zum Preise von 4 Fr. in Apochesen vorrätig. Wo es nicht erhältlich ist, wende man sich an die Histosan-Fabrit, Schafshausen, Mheinquai 74.



Sunlight-Seife

ift Devife am Buttag! Jeder Gegenstand, wenn er überhaupt abgewaschen werden darf, verdient die Wohltat dieser Seife, denn der Erfolg ift glanzend. Bom Reller jum Dach, vom Fußboden zur Decke wirkt fie Wunder. Zum Bugen von Email, Zink, Delanstrich und Böben mache man Sunlight-Seifenlauge.



Mellin's Nahrung

ist für Ernährung von Neugeborenen

von grossem Wert. [976 **Mellin's Nahrung** ist leicht verdaulich, besonders schmackhaft und sehr nahrhaft.

In allen Apotheken und Droguerien.

Eine Sorge

diejenigen Hausfrauen

haben diejenigen Hausfrauen, die sich Ihre Hauskonfekte nicht mehr selber herstellen, sondern sich dieselben von der rühmlicht bekannten Firma Ch. Singer, Basel, kommen lassen. [962 Singers Hauskonfekte sind den selbstgemachten nicht nur vollkommen ebenbürtig, sondern sie bieten eine viel reichhaltigere Auswahl in stets frischer Qualität. Postkollis von 4 Pfund netto, gemischt in 8 4 Pfund netto, gemischt in 8 Sorten, Fr. 6, franko durch die ganze Schweiz.

Zahlreiche Anerkennungen

La bise et le froid des hautes altitudes n'ont aucune influence sur l'épiderme des personnes qui se servent de la CRÈME SIMON pour leur toilette journalière.

Der scharfe Nordostwind und die Kälte in grösseren Höhen bleiben ohne schädigenden Einfluss auf die Haut, sobald man als Toilettencream täglich CRÈME SIMON anwendet.



Berner-Leinwand

661] zu Leintüchern, Tischtüchern, Servietten, Hand-, Wasch- u. Küchentüchern etc., bemustert, direkt an Private und liefert jedes Metermass zu Fabrik-

Hans Hürzeler Langenthal (Kt. Bern)

Der aus den besten Bitterkräutern Der aus den besten Bitterkräutern der Alpen und einem leichtverdaulichen Eisenpräparat bereitete Eisenbitter von Joh. P. Mosimann, Apoth. in Langnau i. E., ist eines der wertvollsten Kräftigungsmittel. Gegen Appetitlosigkeit, Bleichsucht, Blutarmut, Nervenschwäche unübertroffen an Güte.

— Feinste Blutreinigung.

Fordert gutes Ausschen Teint Die Flasche à Fr. 21/2 mit Gebrauchsanweisung zu haben in allen theken und Droguerien. (H



Rosalin

Garantiert unsichtbare, unschädliche Anwendung.
Schachtel, 1 Jahr reichend, à Fr. 4.50 diskret versendet
gegen Nachnahme
Frau A. G. Spillmann, Waltersbachstr. 1, Zürich IV.



Bergmann's Lilienmilch-

Zwei Bergmänner Seife von Bergmann & C° Zürich.

ist unübertroffen für die Hautpflege, verleiht einen schönen, reinen, zarten Teint und vernichtet Sommersprossen und alle Hautunreinigkeiten. Nur echt in nebenstehender Packung.

In der grossen Flasche

U

stellt sich Maggis Würze

mit dem Kreuzstern

am billigsten!

Man verlange ausdrücklich ${f Maggi-}{W\"{u}rze}$ und zwar

Flasche No. 5, Preis Fr. 8.—

Gefl. auf unversehrten Plombenverschluss achten!

Zum praktischen Gebrauch fülle man dann die Würze zu Hause in das kleine, mit Würzesparer versehene Maggi-Fläschchen ab.







Zum Sintritt ins praktische Leben

ist eine gute, zuverlässige Uhr der nützlichste Begleiter. Verlangen Sie unsern neuen Gratis-Katalog (Ausgabe 1909). Derselbe enthält nur gute Qualitäten in allen Preislagen

8. Leicht-Mayer & Cie., Luzern Kurplatz Nr. 27. [1205]

Badanstalt Aquasana St. Gallen Zwinglistr. 6 Wasser- und Licht-Heilanstalt.

Behandlung von Nervenleiden, Herzleiden, Magen- u. Darmkrankheiten, Muskel- und Gelenkrheumatismus, Fettsucht, Gicht, Blutarmut, Bleichsucht, Frauenkrankheiten, Hautleiden.

Hydrotherapie: Duschen, Halbbäder, fliessende Fuss- und Sitzbäder. — Lichtbehandlung: Glüh- und Bogenlichtbäder. Bogenlichtbestrahlung. — Elektrische Bäder, elektrische Lohtanninbäder. — Kohlensäurebäder. — Massage, Vibrationsmassage. — Fango-Applikation. — Sol- und andere medizin. Bäder. — Türkische Bäder. — Wannenbäder.

Leitender Arzt: **Dr. Steinlin,** Spezialarzt f. Nervenkrankheiten. Sprechstunden in der Anstalt.

Die Prozeduren und Bäder werden durch geübtes Badepersonal genau nach Vorschrift sämtlicher Herren Aerzte von St. Gallen (Za G 26) und Umgebung abgegeben. [1068

Probenummern der "Schweizer Frauenzeitung" werden auf Verlangen gerne gratis und franko zugesandt.